Goldene Hochzeit

19.11.2023

Am 3. Sonntag im November feierte ein Jubelpaar das Fest der Goldenen Hochzeit. Einleitend zum Segen für das Ehejubiläum erklang als Gesangssolo das Lied «Ave Verum». Nach der Segenshandlung gratulierte der Bezirksvorsteher dem gerührten Ehepaar mit einem Blumenstrauss.



Der Bezirksvorsteher diente mit einem Wort aus Markus 6, wo es um die Speisung der 5000 geht. Dort heisst es im Vers 38: «Geht hin und sehet nach», was als Aufruf zur Dankbarkeit gesehen werden kann.

Da allgemein mehr darauf geschaut wird, was einem alles fehlt, rieten die Amtsträger in ihren Predigtbeiträgen, das Augenmerk mehr auf die Dinge zu legen, die bereits vorhanden sind. Gott kann das Vorhandene so segnen, dass es für alle ausreichend ist.

Nach der Segenshandlung spielten 2 Flöten das Largo «Ombra mai fu» mit Klavierbegleitung. Im Anschluss an den Festgottesdienst nahm das Jubelpaar erfreut die Glückwünsche der Kirchengemeinde und Gäste entgegen.

> Impressionen



